



Intelligence and Terrorism  
Information Center at the Israel  
Intelligence Heritage &  
Commemoration Center (IIIC)

17. November 2008

## Die israelischen Sicherheitskräfte haben jüngst eine Jugendliche aus Ramle festgenommen, die in Kontakt zu Aktivisten der Fatah / Al-Aqsa Märtyrer Brigaden aus dem Gazastreifen stand. Diese haben das Mädchen aufgefordert, ihnen bei Entführungen und Selbstmordanschlägen in Israel zu helfen<sup>1</sup>

1. Am 28. Oktober 2008 haben der Allgemeine Inlandssicherheitsdienst und die Haupteinheit der *Israel Police* die 21-jährige Hilfs-Kindergärtnerin **Sumia Abu A'nam** aus Ramle festgenommen. Sumia Abu A'nam sollte in den nächsten Tagen ihr Studium an einer israelischen Universität aufnehmen.

2. Ihr Verhör brachte hervor, dass Aktivisten der Fatah / Al-Aqsa Märtyrer Brigaden aus dem Gazastreifen Kontakt mit ihr aufgenommen und sie aufgefordert hatten, bei der **Entführung israelischer Zivilisten** mitzuhelfen.

3. Ebenfalls wurde Sumia Abu A'nam aufgefordert, bei der Einschleusung einer **Selbstmordattentäterin** aus dem Gazastreifen nach Israel zu helfen. Diese sollte dann an einen belebten Ort gebracht werden, um dort den Selbstmordanschlag zu verüben. Durch die Verhaftung von Sumia Abu A'nam konnte dieser Anschlag noch in einer frühen Phase seiner Vorbereitung vereitelt werden. Am 17. November wurde gegen Sumia Abu A'nam beim Bezirksgericht Petach Tikva Anklage erhoben.

4. Palästinensische Terrororganisationen nutzen vermehrt Frauen als Helferinnen aus, damit diese Anschläge verüben, darunter **auch Selbstmordanschläge**. Im Verlauf der letzten Jahre wurden einige Anschläge vereitelt, die von Frauen ausgeführt werden sollten. Unter den bekanntesten von Frauen verübten Selbstmordanschlägen ist der Anschlag im Restaurant Maxim in Haifa (4. Oktober 2003, 21 Tote und 48 Verletzte) und der Anschlag auf das Einkaufszentrum Emakim in Afula (19. Mai 2003, 3 Tote und ca. 50 Verletzte) zu nennen. Im

---

<sup>1</sup> Nach Angaben des Allgemeinen Inlandssicherheitsdienstes (Shabak).

Rahmen des militärischen Aufbaus trainieren Terrororganisationen im Gazastreifen vermehrt Frauen und setzen sie für operative Aufgaben ein, darunter auch Selbstmordanschläge<sup>2</sup>.

---

<sup>2</sup> Weitere Details siehe Informationsbulletin vom 2. September 2008: [Als Teil des militärischen Aufbaus bilden Terrororganisationen im Gazastreifen Frauen im Kampf aus und setzen sie u.a. für Selbstmordanschläge ein.](#)